

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	8 / 2020
Sitzungsdatum	18.11.2020
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	19:50 Uhr
Sitzungsort	Riedhalle

Teilnehmerliste

Gemeindevertretung:

Frau Rita Schramm
 Herr Hans - Peter Fischer (bis 19.30 Uhr)
 Herr Gerhard Becker
 Frau Liselotte Blume-Denise
 Herr Helmuth Bollig
 Frau Hildegard Brandstätter
 Frau Sigrid Breyer
 Herr Ewald Gleich
 Herr Andreas Heinrich
 Frau Johanna Iovine
 Herr Dirk Müller
 Herr Hans-Michael Platz
 Herr Gerhard Rothenhäuser
 Frau Walburga Schenk
 Herr Sven Vollrath
 Frau Renate Weissbrodt
 Herr Heinrich Wienand
 Herr Yannick Winkler
 Herr Mathias Wittner

Gemeindevorstand:

Herr Volker Scheib
 Herr Herbert Ritzert
 Frau Dagmar Ochsenschläger
 Herr Wolfgang Reibenspiess
 Herr Hermann Schestag

Verwaltung:

Herr Alexander Dinges
 Frau Marion Müller-Reibenspiess
 Frau Michelle Rimer
 Herr David Svoboda
 Herr Henning Ameis
 Frau Helen Hulbert

Schriftführerin:

Frau Birgit Wolf

Herr Rechtsanwalt Thomas Diethöfer

Presse: 1
 Zuhörer: 50

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen und Anfragen
2 neu	VL-90/2020 1. Ergänzung	Baugebiet Helfrichsgärtel III hier: Erklärung des Rücktritts gegenüber der MKM BauProjekte GmbH
3	VL-101/2020	Baugebiet Helfrichsgärtel III hier: Notarieller Grundstückskaufvertrag vom 26.10.2020 zwischen der MKM Bauprojekte GmbH und Firma Gutperle & Czech Projektentwicklungs GmbH
4	VL-103/2020	Bauleitplanung der Gemeinde Biblis; hier: Aufstellung eines Bebauungsplanes Biblis Nr. 55, "Neugartenbeune"
5	FA-6/2020	Antrag der FLB-Fraktion vom 29.09.2020 hier: Bürgerversammlung
6	FA-7/2020	Antrag der SPD-Fraktion vom 09.10.2020 hier: Barrierefreiheit in der Gemeinde
7	FA-8/2020	Antrag der SPD-Fraktion vom 15.10.2020 hier: Ausbauoffensive Photovoltaik
8	FA-9/2020	Antrag der SPD-Fraktion vom 09.11.2020 hier: Entwicklungsplan für die Friedhöfe
9	VL-96/2020	Waldwirtschaftsplan 2021
10	VL-100/2020	Schaffung einer zusätzlichen Stelle für die Kommunalpolizei
11	VL-102/2020	Bebauungsplan Nr. 52 "Steinstraße 18" im Ortsteil Nordheim hier: a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur zweiten Offenlage b) Satzungsbeschluss und Beschluss der bauordnungsrechtlichen Festsetzung
12	MV-69/2020	Flutlicht Wattenheim
13	MV-77/2020	Unvermutete Kassenprüfung 10.02.2020 – 15.07.2020
14	MV-78/2020	217. Vergleichende Prüfung "Haushaltsstruktur 2019: Größere Gemeinden" hier: Stellungnahme des Gemeindevorstands zu den Empfehlungen des Hessischen Rechnungshofs
15	MV-81/2020	Neuausgewiesene Wohnbaufläche in Nordheim hier: Aktueller Sachstand
16	MV-82/2020	Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Neue Energien nutzen Biblis hier: Sachstand zum Stadtumbau
17	MV-83/2020	Bauleitplanung in der Gemeinde Biblis - 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Am Werrtor" sowie 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 "Am Werrtor" hier: Aktueller Sachstand
18	MV-84/2020	Bauleitplanungen der Gemeinde Biblis; 10. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Südufer Westteil Riedsee Biblis“ sowie Bebauungsplan Nr. 40 „Südufer Westteil Riedsee Biblis“ in der Gemeinde Biblis hier: Kosten der Erschließung
19	MV-85/2020	Mögliche Wohnbebauung "Am Werrtor" hier: Ortsanbindung
20	MV-86/2020	Städtebauliche Entwicklung des ehemaligen Friedhofserweiterungsgeländes/ Goethestraße hier: Aktueller Sachstand bzgl. der innerörtlichen Baulandentwicklung/ Nachverdichtung hier: Areal der Thelen-Gruppe

8 Sitzung der Gemeindevertretung

21	MV-87/2020	Städtebauliche Entwicklung des ehemaligen Friedhofserweiterungsgeländes/ Goethestraße hier: Aktueller Sachstand bzgl. der innerörtlichen Baulandentwicklung/ Nachverdichtung hier: ehemaliges Friedhofserweiterungsgelände
22	MV-88/2020	Bebauungsplan Nr. 54 "Nördlich Am Rübgarten" hier: Aktueller Sachstand
23	MV-89/2020	Sachstand Weschnitzdeichsanierung KWDL/KWDR
24	MV-90/2020	Radverkehrskonzept Gemeinde Biblis hier: Abschlussbericht

Niederschrift

Die Vorsitzende, Frau Rita Schramm, eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Ihr besonderer Gruß galt Herrn Anwalt Diethöfer, den zahlreich erschienenen Besuchern sowie der Verwaltung und der Presse.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und zum Schutz aller Anwesenden bat sie, den Mundschutz auch am Platz aufzulassen und während der Sitzung möglichst nicht umherzulaufen.

Sie informierte darüber, dass in den vergangenen Wochen Herr Bürgermeister a.D. Alfred Kappel sowie die ehemaligen Mandatsträger Hedwig Jäger, Walter Schwinn und Bernhard Holtmann verstorben seien und ging nochmals kurz auf den jeweils langjährigen haupt- und ehrenamtlichen Werdegang der Verstorbenen ein. Alle Anwesenden erhoben sich zu einer Gedenkminute.

Frau GVV Schramm stellte anschließend fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht mit Nachtrag zur Tagesordnung geladen worden sei. Herr GV Fiedler und Herr GV Stumpf würden entschuldigt fehlen. Die Gemeindevertretung sei somit mit 19 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig versammelt. Sie informierte darüber, dass aufgrund der Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses die beiden Tagesordnungspunkte zum Helfrichsgärtel III sowie alle Anträge mit Beratung und alle weiteren Punkte ohne Aussprache vorgesehen seien. Die auf der Tagesordnung stehenden Mitteilungsvorlagen würden wegen Corona nur zur Kenntnis gegeben und nicht behandelt. Sie informierte in diesem Zusammenhang, dass alle öffentlichen Vorlagen im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Biblis eingesehen werden können.

Frau GVV Schramm teilte weiter mit, dass in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses vom Antragsteller der FLB-Antrag, hier: Bürgerversammlung, zurückgezogen worden sei. Sie bedankte sich bei Herrn GV Fischer, dass er der Empfehlung des Bürgermeisters und von ihr aufgrund der aktuellen Pandemie gefolgt sei. Sie wies darauf hin, dass heute der vorläufige Terminplan für die Sitzungen der Ausschüsse, Ortsbeiräte und Gemeindevertretung für 2021 verteilt worden sei und bat, die Termine bereits vorzumerken und freizuhalten.

Die Vorsitzende fragte nach, ob weitere Änderungen zur Tagesordnung der heutigen Sitzung gewünscht seien. Herr Bürgermeister Scheib trug die Bitte vor, seitens der Gemeindevertretung den Antrag zu stellen, Punkt 2 der heutigen Tagesordnung für ca. 14 Tage zurückzustellen. Es gebe hierzu eine vielschichtige Betrachtungsweise, die zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht geklärt sei. Er selbst könne als Bürgermeister diesen Antrag nicht stellen.

Die Vorsitzende fragte, ob seitens der Gemeindevertretung der Antrag gestellt werde, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen bzw. zu vertagen. Herr GV Fischer meldete sich zu Wort und beantragte, den Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzungsrunde zu vertagen.

Die Vorsitzende ließ somit über den Antrag von Herrn GV Fischer abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Herr GV Müller bat zu protokollieren, dass dies für ihn die letztmalige Verschiebung dieses Tagesordnungspunktes sei.

Frau GVV Schramm teilte anschließend mit, dass aufgrund der erfolgten Abstimmung TOP 2 und damit auch Punkt 3 der heutigen Tagesordnung abgesetzt und vertagt seien. Sie schlug vor, die Angelegenheit in der nächsten Sitzungsrunde Anfang Dezember zu behandeln, um nicht nochmals Sondersitzungen einberufen zu müssen.

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen und Anfragen

1. Anfragen der SPD-Fraktion vom 21.10.2020 zum Helfrichsgärtel III / MKM

Herr Bürgermeister Scheib informierte darüber, dass die SPD-Fraktion gebeten habe, dass die Beantwortung der gestellten Anfragen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung durch mündlichen Vortrag und schriftlichen Anhang an das Protokoll erfolgen. Da die Beantwortung sehr umfangreich sei und mehrere Seiten umfasse, bitte er Herrn GV Vollrath als stellv. Fraktionsvorsitzenden aufgrund der zunehmenden Corona-Pandemie, die umfangreiche Beantwortung der Anfragen nur als schriftlichen Anhang zum Protokoll beizufügen und nicht mündlich vorzutragen. Herr GV Vollrath stimmte dieser Vorgehensweise zu.

Hinweis der Verwaltung: Die schriftliche Beantwortung der Anfragen wird **nach Klärung** noch offener Punkte den Mitgliedern des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung zugestellt.

2. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.08.2020 hier: Aufstellen eines Windelcontainers

Zu dem in der Sitzung am 23.09.2020 gefassten Beschluss und Auftrages hinsichtlich der Erweiterung des Systems der Ausgabe von Windelsäcken teilte Herr Bürgermeister Scheib mit, dass das Angebot rege genutzt werde. Derzeit würden Möglichkeiten der Verbesserung geprüft und diese in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorgestellt.

3. Kinderbetreuung

Herr Bürgermeister Scheib betonte, dass es Bedarf für eine neue Kindergartengruppe und acht neue Krippenplätze gebe.

4. Friedhof

Es wurde darüber informiert, dass auf dem Friedhof in Biblis neue Rasengräber und eine Blühwiese als Grabstätte angelegt worden seien und dies in ein neues Konzept einfließen werde.

5. Online-Zugangsgesetz

Der Bürgermeister informierte darüber, dass nun Online-Termine beim Bürgerbüro möglich seien. Auch wies er darauf hin, dass künftig online ein sog. Mängelmelder zur Verfügung stehe, mit Hilfe dessen man die Bearbeitung von Angelegenheiten verfolgen und kontrollieren könne. Das System werde noch vorgestellt.

2 neu	VL-90/2020 1. Ergänzung	Baugebiet Helfrichsgärtel III hier: Erklärung des Rücktritts gegenüber der MKM BauProjekte GmbH
-------	----------------------------	--

Bemerkungen: Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

3	VL-101/2020	Baugebiet Helfrichsgärtel III hier: Notarieller Grundstückskaufvertrag vom 26.10.2020 zwischen der MKM Bauprojekte GmbH und Firma Gutperle & Czech Projektentwicklungs GmbH
---	-------------	--

Bemerkungen: Der Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt bzw. vertagt.

4	VL-103/2020	Bauleitplanung der Gemeinde Biblis; hier: Aufstellung eines Bebauungsplanes Biblis Nr. 55, "Neugartenbeune"
---	-------------	---

Bemerkungen: Herr Bürgermeister Scheib informierte darüber, dass dieser Aufstellungsbeschluss der Startschuss für das sog. Baugebiet

8 Sitzung der Gemeindevertretung

„Helfrichsgärtel IV“ sei.

Für den BGLU-Ausschuss teilte Herr GV Müller mit, dass sich ein redaktioneller Fehler eingeschlichen habe und der Bereich „B II“ richtig „B III“ heißen müsse. Die Verwaltung werde dies berichtigen. Vom Ausschuss sei der Beschlussvorschlag einstimmig empfohlen worden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, für das nachstehend näher bezeichnete Gebiet einen Bebauungsplan mit der Bezeichnung Biblis Nr. 55, „Neugartenbeune“ aufzustellen.

Das Baugebiet Neugartenbeune, „B III“, wird begrenzt durch:

Im Norden: Flur 4, Flurstück 199, Feldweg
Im Osten: Flur 4, Flurstück 211, landw. Grundstück
Im Süden: Flur 4, Flurstück 215, Feldweg
Im Westen: Flur 4, Flurstück 200, Mersgraben

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein qualifiziertes Stadtplanungsbüro mit der Durchführung des Aufstellungsverfahrens zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 19 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
19		

5

FA-6/2020

Antrag der FLB-Fraktion vom 29.09.2020 hier: Bürgerversammlung

Bemerkungen:

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen und der Tagesordnungspunkt damit abgesetzt.

6

FA-7/2020

Antrag der SPD-Fraktion vom 09.10.2020 hier: Barrierefreiheit in der Gemeinde

Bemerkungen:

Der Antrag wurde von Herrn GV Gleich eingehend vorgetragen. Für die Zugänglichkeit von Gebäuden, Bahn oder Straßen in Biblis sei dringend Barrierefreiheit umzusetzen und Handlungsbedarf. Die Angelegenheit sei auch im Ausschuss diskutiert und vom Bürgermeister signalisiert worden, dass er dafür sei, im Haushalt 2021 den Ansatz hierfür auf 100.000 Euro zu erhöhen.

Für den BGLU- und HFuS-Ausschuss teilten Herr GV Müller und Herr GV Vollrath mit, dass diese den Beschlussvorschlag mit der Ergänzung, den Ansatz auf 100.000 € zu erhöhen, einstimmig empfohlen hätten.

Für die CDU-Fraktion betonte Herr GV Platz, dass er hoffe, dass dieser Betrag auch im Haushalt hierfür eingestellt werde.

Herr GV Gleich bat die Verwaltung, für die Umsetzung der Barrierefreiheit in Biblis mögliche Fördermittel zu erfragen.

8 Sitzung der Gemeindevertretung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der am 11.12.2019 einstimmige Beschluss zur Barrierefreiheit wird zeitnah umgesetzt.
2. In den Ausschüssen wird ein Zeitplan und eine Prioritätenliste beraten und beschlossen.
3. Die Haushaltsmittel unter Produkt 12001, Konto 6165113, werden vom Haushalt 2020 auf den Haushalt 2021 übertragen und der Ansatz auf 100.000,- Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 19 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
19		

Herr GV Fischer meldete sich zu Wort und beantragte, die zu Beginn der Sitzung erfolgte Abstimmung über das Absetzen der Punkte 2 und 3 der Tagesordnung nochmals durchzuführen. Er sei davon ausgegangen, dass es sich bei dem Antrag bzw. der Abstimmung um den Punkt „Einbringung des Haushaltspanentwurfes 2021“ handle und nicht um die Punkte zum Helfrichsgürtel III.

Nach einer kurzen Unterbrechung teilte die Vorsitzende der Gemeindevertretung mit, dass sie diesem Antrag von Herrn GV Fischer nicht stattgeben werde und nicht nochmals hierüber abstimmen lasse.

Herr GV Fischer verließ um 19.30 Uhr die Sitzung. Die Gemeindevertretung war somit nur noch mit 18 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig versammelt.

7	FA-8/2020	Antrag der SPD-Fraktion vom 15.10.2020 hier: Ausbauoffensive Photovoltaik
---	-----------	--

Bemerkungen:

Die beiden Ausschussvorsitzenden informierten darüber, dass der Beschlussvorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt jeweils einstimmig empfohlen worden sei.

Herr GV Platz wies darauf hin, dass die Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Photovoltaik früher nicht so einfach möglich gewesen sei, hierzu gebe es jetzt aber neue Erkenntnisse. Er bat daher die Verwaltung, die Nutzung von Photovoltaik künftig auch bei öffentlichen Gebäuden bei der Prüfung mit einzubeziehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt

1. Der am 01.06.2018 einstimmige Beschluss zur Ausbauoffensive Photovoltaik wird 2021 umgesetzt.
2. Die Aufnahme in das „Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept Stadtumbau ... ISEK“ widerspricht nicht dem Beschluss vom 01.06.2018, sondern fördert seine Umsetzung. Dies stellt die Gemeindevertretung ausdrücklich fest.
3. Die im ISEK bereitgestellten Finanzierungsmittel von 100.000 € im Zeitraum von 2019 – 2021 ermöglichen die Umsetzung im Jahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

8	FA-9/2020	Antrag der SPD-Fraktion vom 09.11.2020 hier: Entwicklungsplan für die Friedhöfe
---	-----------	--

Bemerkungen: Herr GV Vollrath betonte, dass der aktuelle Trend zu Urnen- und Baumbestattungen gehe und sowohl für die Friedhöfe als auch hinsichtlich der Gestaltung der Trauerhallen der Großgemeinde ein neues Konzept erarbeitet werden müsse. Wichtig hierbei sei auch der Kostenfaktor, daher seien wirtschaftliche Aspekte einzubringen und der Entwicklungsplan mit den im Beschlussvorschlag genannten Personen gemeinsam zu erarbeiten und zu entwickeln.

In den beiden Ausschüssen wurde der Beschlussvorschlag jeweils einstimmig empfohlen.

Herr GV Platz teilte mit, dass in der aktuellen Satzung für Biblis schon sehr vieles berücksichtigt worden sei, aber aufgrund der Neuerungen eine Anpassung erfolgen müsse. Von einer 80%igen Kostendeckung sei man noch weit entfernt. Mit sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern sowie Experten solle daher ein Konzept gestaltet und wirtschaftlich bewertet werden, ohne die Bürger letztendlich noch stärker zu belasten.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Entwicklungsplan für die Friedhöfe der Großgemeinde zu erstellen.
Dieser soll z.B. die folgenden Fragestellungen klären:

- Wie können die Friedhofsanlagen zeitgemäß erhalten und fortentwickelt werden?
- Welche neuen Bestattungsformen können und sollen eingeführt werden?
- Wie können die Trauerhallen in einen pietätvollen, aber praktikablen zeitgemäßen Zustand versetzt werden?

Der Entwicklungsplan soll in Zusammenarbeit mit z.B. ortsansässigen Bestattern, den Ortsbeiräten, Vertretern von Religionsgemeinschaften und interessierten Bürgern entwickelt werden.

Abstimmungsergebnis: beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

9	VL-96/2020	Waldwirtschaftsplan 2021
---	------------	--------------------------

Bemerkungen: Herr GV Müller informierte für den BGLU-Ausschuss darüber, dass der Tagesordnungspunkt insbesondere wegen des Zuschussbedarfes rege diskutiert worden, der Waldwirtschaftsplan aber dennoch einstimmig empfohlen worden sei.
Für den Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss teilte Herr GV Vollrath mit, dass dieser den Beschlussvorschlag ebenfalls einstimmig empfohlen habe.

Beschluss: Der Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2021 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

10	VL-100/2020	Schaffung einer zusätzlichen Stelle für die Kommunalpolizei
----	-------------	---

8 Sitzung der Gemeindevertretung

Bemerkungen:

Herr GV Vollrath teilte für den Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss mit, dass hierüber sehr kontrovers diskutiert worden sei. Der Ausschuss habe die Schaffung der zusätzlichen Stelle für die Kommunalpolizei abgelehnt.

Der Bürgermeister machte nochmals deutlich, dass die Stelle zu 70% von Biblis und zu 30% von Groß-Rohrheim finanziert werde, da es sich um einen gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk handle. Insbesondere im letzten halben Jahr seien zahlreiche Meldungen und Anfragen von Bürgern eingegangen, die die Zustände am Rheinufer, den Badeseen, den Verkehr oder das Parken der Logistiker beklagt hätten. Um diesem begegnen zu können, werde entsprechendes Personal benötigt. Die beiden derzeit bei der Gemeinde beschäftigten Mitarbeiter der Kommunalpolizei könnten die anfallenden Aufgaben nicht ausreichend erfüllen. Er bitte daher um Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Schaffung einer zusätzlichen Vollzeitstelle nach TVöD EG 8 für die Kommunalpolizei. Die Stelle wird in den Stellenplan 2021 aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

abgelehnt, 4 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
4	14	

11	VL-102/2020	Bebauungsplan Nr. 52 "Steinstraße 18" im Ortsteil Nordheim hier: a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur zweiten Offenlage b) Satzungsbeschluss und Beschluss der bauordnungsrechtlichen Festsetzung
----	-------------	---

Bemerkungen:

Für den BGLU-Ausschuss informierte Herr GV Müller, dass dieser den Beschlussvorschlag einstimmig empfohlen habe.

Beschluss:

a) Die Hinweise und Anregungen werden gemäß der beigefügten Anlage 1 beschlossen bzw. zur Kenntnis genommen. Die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen und die Begründung sind entsprechend der Beschlussfassung zu überarbeiten.
Die Anlage 1 wird Bestandteil dieses Beschlusses.

b) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Biblis beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 52 „Steinstraße 18“ im Ortsteil Nordheim (s. Anlage 2) als Satzung.
Die Begründung zum Bebauungsplan (s. Anlage 3) wird gebilligt.
Der Flächennutzungsplan, welcher im Bereich des Plangebietes eine „Gemischte Baufläche“ darstellt, wird nach Rechtskraft des Bebauungsplanes dahingehend berichtigt, dass im Plangebiet eine „Wohnbaufläche“ dargestellt wird.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen, 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
18		

Die Vorsitzende wies darauf hin, dass die nachfolgenden zur Kenntnis vorgelegten Mitteilungsvorlagen, wie bereits zu Beginn der Sitzung festgestellt, nicht mehr besprochen werden würden. Sobald den Gremien zu den einzelnen Punkten Beschlussvorlagen vorliegen, werde man diese eingehend behandeln und aufkommende Fragen hierzu entsprechend diskutieren und beantworten.

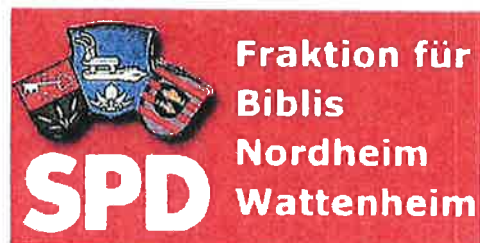
8 Sitzung der Gemeindevertretung

12	MV-69/2020	Flutlicht Wattenheim
13	MV-77/2020	Unvermutete Kassenprüfung 10.02.2020 – 15.07.2020
14	MV-78/2020	217. Vergleichende Prüfung "Haushaltsstruktur 2019: Größere Gemeinden" hier: Stellungnahme des Gemeindevorstands zu den Empfehlungen des Hessischen Rechnungshofs
15	MV-81/2020	Neuausgewiesene Wohnbaufläche in Nordheim hier: Aktueller Sachstand
16	MV-82/2020	Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Neue Energien nutzen Biblis hier: Sachstand zum Stadtumbau
17	MV-83/2020	Bauleitplanung in der Gemeinde Biblis - 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Am Werrtor" sowie 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 "Am Werrtor" hier: Aktueller Sachstand
18	MV-84/2020	Bauleitplanungen der Gemeinde Biblis; 10. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Südufer Westteil Riedsee Biblis“ sowie Bebauungsplan Nr. 40 „Südufer Westteil Riedsee Biblis“ in der Gemeinde Biblis hier: Kosten der Erschließung
19	MV-85/2020	Mögliche Wohnbebauung "Am Werrtor" hier: Ortsanbindung
20	MV-86/2020	Städtebauliche Entwicklung des ehemaligen Friedhofserweiterungsgeländes/ Goethestraße hier: Aktueller Sachstand bzgl. der innerörtlichen Baulandentwicklung/ Nachverdichtung hier: Areal der Thelen-Gruppe
21	MV-87/2020	Städtebauliche Entwicklung des ehemaligen Friedhofserweiterungsgeländes/ Goethestraße hier: Aktueller Sachstand bzgl. der innerörtlichen Baulandentwicklung/ Nachverdichtung hier: ehemaliges Friedhofserweiterungsgelände
22	MV-88/2020	Bebauungsplan Nr. 54 "Nördlich Am Rübgarten" hier: Aktueller Sachstand
23	MV-89/2020	Sachstand Weschnitzdeichsanierung KWDL/KWDR
24	MV-90/2020	Radverkehrskonzept Gemeinde Biblis hier: Abschlussbericht

Frau GVV Schramm wies zum Schluss der Sitzung darauf hin, dass es guter Brauch sei, in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung im Jahr einen Umtrunk durchzuführen. Aufgrund der Corona-Pandemie müsse in diesem Jahr hiervon abgesehen werden.

Schramm
Vorsitzende

Wolf
(Schriftführerin)



Josef Fiedler · Neulandstr. 13a · 68647 Biblis-Nordheim

An die
Vorsitzende der Gemeindevertretung
Frau
Rita Schramm
Rathaus
Darmstädter Straße 25

68647 Biblis

GEMEINDE BIBLIS				
Der Gemeindevorstand				
Rück- spr.	21. OKT. 2020			
EV				WVL.
BGM	AV	OA	KA	FV

21. Oktober 2020

Anfrage der SPD-Fraktion

Sehr geehrte Frau Schramm,

die SPD Fraktion bittet um Beantwortung nachfolgender Anfrage in der nächsten Gemeindevertretersitzung durch mündlichen Vortrag und schriftlichen Anhang an das Protokoll.

Die Antworten sind für die SPD-Fraktion wichtig, um die Abfolge der Handlungen des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und der Verwaltung besser nachvollziehen zu können.

1. **Notarieller Vertrag vom 28.03.2017 zwischen der Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister Kusicka und Beigeordnete Daunke und MKM, vertreten durch die Herren Meyer-Coconelli und Müller.**
 - 1.1 Wann wurde der obige Vertrag (inhaltliche Gestaltung) im Gemeindevorstand besprochen und beschlossen?
 - 1.2 Wann wurde im Gemeindevorstand über den Vertrag abgestimmt?
 - 1.3 Warum wurde der Vertrag nicht vom 1. Beigeordneten Herrn Ritzert, sondern von der Beigeordneten Frau Daunke unterschrieben. Dies ist aus unserer Sicht ungewöhnlich, da es üblich ist, dass bei so wichtigen Dokumenten der 1. Beigeordnete mitzeichnet.
2. **Innere Verwaltungsabläufe**
 - 2.1 Wer war in der Verwaltung mit den Zahlungseingängen von MKM befasst?
 - 2.2 Wann wurde zum ersten Mal (bitte das genaue Datum) festgestellt, dass MKM seinen Zahlungsverpflichtungen (Prolongationszahlungen und Kaufpreistraten) nicht nachkommt?
 - 2.3 Wann wurde der Bürgermeister (bitte genaues Datum) darüber informiert?
 - 2.4 Oder hat der Bürgermeister die Verwaltung über Zahlungsrückstände informiert?
Oder gab es innerhalb der Verwaltung einen anderen Informationsweg? Wenn ja, welchen?



SPD Fraktion Biblis-Nordheim-Wattenheim

Fraktionsvorsitzender:
Josef Fiedler
Neulandstr. 13a 68647 Biblis
Tel. +49 6245 905435

E-Mail: info@spd-biblis.de
Homepage: www.SPD-Biblis.de

Bankverbindung:
Volksbank EG Darmstadt / Kreis Bergstraße
: 50880000
Kontonummer 23167300

Seite 1 2

- 2.5 Wann hat der Bürgermeister den Gemeindevorstand über die Zahlungsrückstände informiert?
- 2.6 Wurden vor dem Gemeindevorstand in seiner Gesamtheit einzelne Mitglieder des Gemeindevorstandes über die Zahlungsrückstände informiert?
- 2.7 Welche Maßnahmen wurden wann getroffen, um die Zahlungsrückstände einzufordern?

3. Finanzielle Details

- 3.1 Zu wie vielen Prolongationszahlungen war MKM gegenüber der Gemeinde bisher vertraglich verpflichtet?
- 3.2 Wie war die Höhe der jeweils zu zahlenden Prolongationszahlungen?
- 3.3 Welche Fälligkeitsdaten hatten die Prolongationszahlungen?
- 3.4 Wann sind die Zahlungen hierzu eingegangen?
- 3.5 Wenn Prolongationszahlungen nicht eingegangen sind, wann wurde dies jeweils durch die Verwaltung festgestellt und angemahnt?
- 3.6 Zu wie vielen Kaufpreisraten war MKM gegenüber der Gemeinde bisher vertraglich verpflichtet?
- 3.7 Wie war die Höhe der jeweils zu zahlenden Kaufpreisraten?
- 3.8 Welche Fälligkeiten hatten die Kaufpreisraten?
- 3.9 Wann sind die Zahlungen hierzu eingegangen?
- 3.10 Wenn Kaufpreisraten nicht eingegangen sind, wann wurde dies jeweils durch die Verwaltung festgestellt und angemahnt?

Mit freundlichen Grüßen

Josef Fiedler
Fraktionsvorsitzender

Verteiler: / Mail

- Herrn Bürgermeister Scheib
 - Frau GVV Schramm
 - Herrn CDU-Fraktionsvors. Platz
 - Herrn FLB-Fraktionsvors. Fischer
 - Ausschussvorsitzende / 1. Beig. Ribert
 - Abteilungsleiter i.H. z.B.
 - Kasse
 - GVO ZK.
 - WVL: Nächste GV-Sitzung
 - Original ZDA / 21.10.2020
- 11.11.2020